

rungskapazitäten auf Bezirksebene und im Kombinatverband naß exakt abgestimmter Rang- und Reihenfolge. Als erstes wurde darum auf Beschluß des Sekretariats der Bezirksleitung aus den bisherigen Rationalisierungsbetrieben und weiteren Maschinenbau- und Montagebetrieben das bezirksgeleitete Kombinat Anlagen- und Gerätebau gebildet. In ihm sind 645 Hoch- und Fachschulkader tätig. Das sind zwölf Prozent aller im Kombinat Beschäftigten. Dieses Kombinat wird zum wissenschaftlich-technischen Zentrum für die bezirksgeleitete Industrie entwickelt.

Durch die Konzentration und die einheitliche Leitung werden die Voraussetzungen dafür geschaffen, komplexe wissenschaftlich-technische Lösungen für ganze Erzeugnislinien zu erarbeiten, neue Wirkprinzipien, effektive Technologien und Verfahren zu entwickeln sowie Leistungen der Investitionsvorbereitung und -realisierung zu übernehmen, um insgesamt einen kräftigen Rationalisierungsschub in den bezirksgeleiteten Kombinat zu sichern.

Zu einer beschleunigten Erzeugnisentwicklung der bezirksgeleiteten Kombinate trägt auch die bessere Nutzung der Ergebnisse bei, die die Hochschulen, Universitäten und Forschungsinstitute in der Grundlagenforschung erreicht haben. Die Bezirksleitung dringt darauf, die bisher vertraglich vereinbarte Zusammenarbeit der Betriebe der bezirksgeleiteten Industrie mit 28 Hoch- und Fachschulen der DDR in nächster Zeit zielstrebig zu erweitern.

Erfahrene Leitungskader einsetzen

Große Unterstützung geben das Sekretariat der Bezirksleitung und die Kreisleitungen den Grundorganisationen bei der qualifizierten politischen Vorbereitung und Durchführung von Leistungsvergleichen zwischen den Kombinat und Betrieben, die darauf abzielen, schnell volkswirtschaftliche Effekte zu erreichen. Wir haben den Parteileitungen empfohlen, den Kombinatdirektoren und den Betriebsdirektoren zu helfen, eine solche kämpferisch aufgeschlossene Atmosphäre auf diesen Beratungen zu schaffen, die notwendig ist, um die Erfahrungen der Besten zu popularisieren und ungerechtfertigte Differenzierung im Produktionsniveau zu überwinden.

Diesem Ziel dienen auch die Kombinatkonferenzen Ende dieses Jahres. Ihre Aufgabe besteht darin, die zehn Schwerpunkte der ökonomischen Strategie für jedes Kombinat in konkrete, meßbare Aufgaben umzusetzen.

Eine weitere grundsätzliche Erfahrung ist, daß die qualifizierte Leitung der bezirksgeleiteten Kombinate und ihre politische und ökonomische

Stabilität wesentlich von den Leitungskadern beeinflußt werden. Durch den Einsatz politisch erfahrener und fachlich qualifizierter Genossen aus den bezirksgeleiteten Betrieben und dem Bezirkswirtschaftsrat sowie durch die Delegation von erfahrenen Leitungskadern aus der zentralgeleiteten Industrie des Bezirkes werden dafür günstige Voraussetzungen geschaffen. Darum hat das Sekretariat beschlossen, die Kombinatdirektoren in die Nomenklatur des Sekretariats aufzunehmen. Es ist eine Tatsache, die uns in der täglichen Praxis immer wieder bestätigt wird: Besonders durch erfahrene Leitungskader aus zentralgeleiteten Kombinat werden die vorhandenen umfangreichen Erfahrungen dieser Kombinate systematisch und ohne Tempoverlust auf die bezirksgeleiteten Kombinate und Betriebe übertragen.

Um den Einfluß der zentralgeleiteten Kombinate noch zu verstärken, hat das Sekretariat der Bezirksleitung die Generaldirektoren beauftragt, die neugebildeten Kombinate und ihre Leitungen bei der Gestaltung des einheitlichen Reproduktionsprozesses mit ihren reichen Erfahrungen zu unterstützen. Diese Form der direkten Vermittlung von Erfahrungen bewährt sich.

Die Unterstützung erstreckt sich sowohl auf die Qualifizierung der Leitungs- und Planungsprozesse als auch darauf, die beträchtlichen Forschungs- und Entwicklungskapazitäten für die beschleunigte Erzeugnis- und Verfahrensentwicklung einzusetzen. Sie bezieht sich auch auf die Organisation der Produktion, die gemeinsame Sicherung der Werkzeugkapazitäten und darauf, die Erfahrungen in den Außenhandelsbeziehungen und Absatzorganisationen für die Kombinate der bezirksgeleiteten Industrie gemeinsam zu nutzen.

So unterstützt zum Beispiel das Mansfeld-Kombinat das Kombinat Anlagen- und Gerätebau vor allem in Hinblick auf seine spezifischen Aufgaben, die es für den Rationalisierungsmittelbau, die Einsatzvorbereitung und den Bau von Industrierobotern sowie die Anwendung mikroelektronischer Steuerungen zu lösen hat. Darüber hinaus werden die bisherigen guten Beziehungen der bezirksgeleiteten Industrie zur Martin-Luther-Universität Halle, zu den Hoch- und Fachschulen, insbesondere zu deren wirtschaftswissenschaftlichen Sektionen, planmäßig ausgebaut.

Damit wird das im Territorium vorhandene Potential von Wissenschaft und Technik effektiv genutzt, und die neugebildeten bezirksgeleiteten Kombinate werden in relativ kurzer Zeit zu leistungsfähigen und stabilen Einheiten unserer Volkswirtschaft gestaltet.

*) Bericht des Zentralkomitees der SED an den X. Parteitag, S. 79